

Mit einem liebevoll gestalteten Programmheft und festlich geschmücktem Hof begrüßte Andrea Thürnau mit kompletter Familie bei nieseligem Wetter die treue Schar.



Zusammen wünschten sich alle mit „Schneeglöckchen, Weißbröckchen“ ein besseres Wetter herbei.

Alexander Thürnau überraschte dann (abweichend der Herrenhuter) mit der alttestamentarischen [Losung Jesaja 2, mit dem berühmten Schwerter zu Pflugscharen-Zitat.](#)

Andrea Thürnau las sodann die amüsante Geschichte der [beruhigenden Weihnachtszeit.](#)

Mit dem Adventslied „[Macht hoch die Tür](#)“ ging es weiter.

Andrea, die eine hervorragende Plätzchenbäckerin ist, las dann noch die Geschichte von [Rita Fehling, vom „Plätzchenduft im ganzen Haus“](#), in der es darum geht, daß der Hausmann und Sohn dieses Jahr die Plätzchenbackerei übernehmen wollen (bestimmt nicht allegorisch?). Welches dann süffisant vom Lied "In der Weihnachtsbäckerei" gekrönt wurde.

Nach dem [adventlichen Segen des Tages](#) lud die Familie dann alle zu Glühwein, Apfelpunsch, selbstgemachten Keksen, und Stollen ein.

{gallery}2013/adventskalender/10-thuernau{/gallery}